



Cyber-Jihad

Ziele, Dimensionen, Strukturen und Bekämpfung einer globalen Herausforderung



Fake News und Cyberkriege – Eine Gefahr für jede Demokratie

Simon Jacob, Unternehmer, freier Journalist und Schriftsteller, kam 1978 im Südosten der Türkei auf die Welt. Aufgrund der ethnischen und religiösen Benachteiligungen in der Region immigrierten seine Eltern nach Deutschland, als Jacob zwei Jahre alt war. Jahrzehnte später bereiste er immer wieder die frühere Heimat und den Nahen Osten. Neben der Verschriftlichung seiner politischen und gesellschaftlichen Erfahrungen in unzähligen Artikeln und seinem Buch - „Peacemaker – Mein Krieg. Mein Friede. Unsere Zukunft.“, verfügt der Unternehmer auch über weitreichende technische Kenntnisse in den Bereichen IT, Automotive, Energie und Industrieapplikationen. Jacob produzierte und designte in jungen Jahren Hardware, bevor er an weltweit agierende Konzerne wechselte.

Seine technischen Kenntnisse und guten Netzwerke halfen ihm dabei, die Entwicklungen in den Neuen Medien sowohl technologisch als auch gesellschaftlich näher zu erfassen. Ein großer Teil seines Buches beschäftigt sich mit den Auswirkungen von Falschmeldungen, sogenannten Fake News, extremistischen Dogmen im Cyberspace, einhergehend mit der Abkopplung von der Realität und deren massiven Auswirkungen auf eine junge Gesellschaft weltweit. Gerade die massive Verbreitung von Verschwörungstheorien spaltet diese Gesellschaft und führt zu Verwerfungen, die radikale Strömungen jeglichen Couleurs hervorbringen.

Trotzdem ist Jacob, wie er auch eindringlich in seinem Buch schildert, zuversichtlich, dass es eine Graswurzelbewegung braucht, um die Massen, ebenfalls unter Nutzung der Sozialen Medien, dazu zu bewegen, einen Gegenentwicklung, eine Art „Counter – Kampagne“, in den Medien zu entwickeln. Das Fundament dazu sind Millionen junger Menschen weltweit, die dank dem Smartphone - Das Tor zur Welt – sich einem Informationsfluss, immer hinterfragend, hingeben können, welcher in der Menschheitsgeschichte einmalig ist.

Folgende Module können gebucht werden.

Modul 1 – Vorbereitung und Vorlesungen

Dauer: Ca. 60 Minuten

Technische Anforderungen: Beamer, Lautsprecher, Leinwand. Wird vom Autor mitgebracht, sofern nicht vorhanden.

Verkauf und Werbung: Büchertisch für den Buchverkauf. Flyer, Broschüren und Roll-Ups werden vom Autor zur Verfügung gestellt.

- Ein Videointro, Länge ca. 10 Minuten, geht auf die Hintergründe zum Buch und zu den Reisen des Autors ein.
- Es werden Vorlesungen zum Fake News, Cyberkrieg und Technologien gehalten.
- Ein PowerPoint-Vortrag veranschaulicht Daten und Fakten

Kosten:

Der Basissatz für die Vortragsreihe liegt bei 590,- € netto (Honorar des Referenten) zuzüglich Reise- und Übernachtungskosten.



Simon Jacob mit Wildbad Kreuth

Cyber-Jihad

Ziele, Dimensionen,
Strukturen und Bekämpfung
einer globalen Herausforderung



Unverbindliche Buchung:

Organisation:
Gewünschter Zeitraum:
Ort:
Anzahl der zu erwartenden Personen:

Kontakt:

Simon Jacob
Freier Journalist und Autor
Rechte Brandstr. 34
86167 Augsburg
Fon: 0049 – (0) 89 – 24 88 300 50
Fax: 0049 – (0) 89 – 24 88 300 51

www.oannes-consulting.com
info@oannes-consulting.com

Weitere Informationen unter: www.peacemaker-tour.com

Werbematerial (Profilbeschreibung, Videos, Bilder) zur Bewerbung der Veranstaltung ist unter dem Link wie folgt zu finden.

<https://www.peacemaker-tour.com/108/340>

Pressetext zum Buch: Herder Verlag – April 2018

Reisen mit einem Insider: Einblicke in den Nahen Osten

„Frieden im Nahen Osten ist möglich und ich glaube auch daran – gerade weil ich in all diesen Ländern war.“ (Simon Jacob)

Umgeben von Krieg und Männern, die ihr Leben darin lassen, erscheint die Frage »Darf ein Christ einem anderen Menschen das Leben nehmen?« lächerlich, selbst wenn man sie einem hohen Geistlichen stellt. Doch Simon kann nicht anders, denn er muss an den verlorenen Blick der Mutter denken, die zusehen musste, wie ihr Sohn in einem Video geköpft wird...

Simon Jacob reist für das Projekt Peacemaker seit Jahren durch den Nahen Osten. Als Friedens-botschafter des Zentralrates und freier Journalist legte er zuletzt in 5 Monaten rund 40.000 km zurück und besuchte neben der Türkei, Georgien, Armenien und dem Iran auch die Krisengebiete in Nordsyrien und Nordirak. Als Angehöriger eines bedeutenden Clans gelangt er dort an Orte, die für andere unerreichbar sind und gewährt Einblicke in seine faszinierenden Reisen, voller Abenteuer und Schrecken, aber auch Mut, Hoffnung und Aufbruch.

Durch die gezielte Interaktion mit religiösen Gemeinschaften wie z.B. Christen, Jeziden, Sunniten, Schiiten, Juden und deren Vertreter, Geistliche, Politiker und im Speziellen mit den einfachen Menschen aus der Gesellschaft, will das Buch zeigen, was ein friedliches Zusammenleben ausmacht. Dabei spielt die Stimme der Jugend eine große Rolle und die Ergründung, inwieweit demokratisches Gedankengut und das Verständnis für die allgemein gültigen Menschenrechte Einzug gehalten haben. Das Buch verbindet Analysen und Lösungsansätze mit Erfahrungen und Begegnungen. Es ermöglicht einen einzigartigen Zugang zu Emotionen und Zusammenhängen, die hier im Westen immer noch unbekannt und unverstanden sind, aber wahrscheinlich entscheidend für die Frage nach der Zukunft – nicht nur dort, sondern auch bei uns.